



Datenschutzhinweise für Bewerber gem. Art 13 und Art. 14 EU-Datenschutz-Grundverordnung

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Unternehmen und möchten, dass Sie sich bei einer Bewerbung auch hinsichtlich des Schutzes Ihrer personenbezogenen Daten sicher fühlen.

Wir nehmen den Schutz von personenbezogenen Daten sehr ernst. Daher ist die Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung sowie der weiteren einschlägigen Datenschutzgesetze für uns eine Selbstverständlichkeit. Wir möchten, dass Sie wissen, wann wir welche Daten verarbeiten und wie wir sie verwenden. Wir haben technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, die sicherstellen, dass die Vorschriften über den Datenschutz sowohl von uns als auch von externen Dienstleistern beachtet werden.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

WEBER GmbH
Wailandtstr. 6
63741 Aschaffenburg
Telefon: +49 (0)6021 3588-0
E-Mail: service@webergmbh.de

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter:

Tino Friedl
WEBER GmbH
Wailandtstr. 6
63741 Aschaffenburg
Telefon: +49 (0)6021 3588-123
E-Mail: datschutzbeauftragter@webergmbh.de

2. Welche personenbezogenen Daten erheben wir?

Sie können Ihre Bewerbungen auf unsere Stellenausschreibungen oder auch Initiativbewerbungen über unser Bewerber-Kontaktformular versenden. Hierbei verarbeiten wir im Rahmen des Bewerbungsverfahrens insbesondere folgende personenbezogene Daten:

- ▼ Stammdaten (Vorname, Nachname, ggf. Titel, Geburtsdatum, Geburtsort, Ausbildung, beruflicher Werdegang etc.)
- ▼ Kontaktdaten, z. B. Anschrift, Email, Telefonnummern
- ▼ Sofern erforderlich, weitere Dokumente wie Aufenthalts- und Arbeitserlaubnisse
- ▼ Mit Ihnen ausgetauschte Korrespondenz
- ▼ Verbindungsdaten bei Telefonkontakt (Nummer, Zeitpunkt, Gesprächsdauer)
- ▼ Fotos, die Sie uns zur Verfügung stellen oder die im Rahmen von Veranstaltungen, deren Teilnehmer/Besucher Sie sind, gemacht werden



Die vorgenannten Daten erhalten wir im Regelfall direkt von Ihnen. Sollten wir die Daten aus anderen Quellen erhalten, werden wir Sie darüber gesondert informieren.

3. Wofür verarbeiten wir die Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auf der Grundlage von § 26 BDSG zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens. Zweck hierbei ist die Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses.

Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens verarbeiten wir Ihre Daten noch für sechs Monate auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit f EU-DSGVO, insbesondere zur Abwehr etwaiger Ansprüche.

Sofern Sie uns Ihre Einwilligung zur Aufnahme in unsere Bewerberdatenbank erteilt haben, verarbeiten wir Ihre Daten zur Auswahl geeigneter Beschäftigungsoptionen für Sie. Rechtsgrundlage hierfür ist § 26 Abs. 2 BDSG in Verbindung mit Ihrer Einwilligung.

4. Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten die Stellen Zugriff, die das zur Erfüllung unsere Pflichten benötigen und deren Aufgabengebiet dies erforderlich macht.

Zum Zwecke der Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses mit unserem Unternehmen können wir Ihre dazu notwendigen personenbezogenen Daten auch an unsere Kunden weitergeben, um einen möglichen Einsatz dort zu prüfen. Dies geschieht im Regelfall in anonymisierter oder pseudonymisierter Form. Sofern eine Weitergabe in nicht anonymisierter oder pseudonymisierter Form erfolgen soll, werden Sie hierüber gesondert informiert.

Sollte es zu einem Vertrag mit Ihnen kommen, werden wir Ihre Bewerbungsdaten in unser Personaldatensystem überführen.

5. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Es werden keine Daten an Drittländer oder internationale Organisationen übermittelt.

6. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sein denn, deren befristete Weiterverarbeitung ist aus rechtlichen Gründen erforderlich.

Im Falle eines nicht erfolgreichen Bewerbungsverfahrens löschen wir Ihre Daten im Regelfall nach Ablauf von sechs Monaten, sofern Sie uns keine Einwilligung zur Speicherung in unserer Bewerberdatenbank erteilt haben. Wenn Sie uns eine Einwilligung zur Aufnahme in unsere Bewerberdatenbank erteilt haben, speichern wir die Daten bis zum Widerruf Ihrer Einwilligung oder ggf. bis zu deren Ablaufdatum.



7. Wie sichern wir Ihre Daten?

Wir haben technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen eingeführt, um Ihre durch uns verarbeiteten Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, Verluste, Zerstörung oder gegen den Zugriff unberechtigter Personen zu schützen. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert.

Unsere Mitarbeiter und ggf. datenverarbeitende Dritte sind von uns zur Vertraulichkeit verpflichtet.

8. Welche Rechte haben Sie?

Sie haben das Recht, von uns gemäß EU-DSGVO jederzeit Auskunft darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten über Sie bei uns gespeichert sind. Des Weiteren stehen Ihnen in Bezug auf diese gespeicherten Daten folgende Rechte zu:

- ▼ das Recht auf Auskunft über gespeicherte Daten (Art. 15 EU-DSGVO),
- ▼ das Recht auf Berichtigung unzutreffender Daten (Art. 16 EU-DSGVO),
- ▼ das Recht auf Löschung von Daten (Art. 17 EU-DSGVO),
- ▼ das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung von Daten (Art. 18 EU-DSGVO),
- ▼ das Recht auf Widerspruch gegen unzumutbare Datenverarbeitung (Art. 21 EU-DSGVO) und
- ▼ das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 EU-DSGVO).

Wenn Sie eine Einwilligung zur Nutzung von Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Alle Informationswünsche, Auskunftsanfragen oder Widersprüche zur Datenverarbeitung richten Sie bitte per E-Mail an service@webergmbh.de oder an die am Anfang dieser Datenschutzhinweise genannte Post-Adresse.

Sie haben zudem das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die EU-DSGVO verstößt (Art. 77 EU-DSGVO).

9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling)?

Wir führen keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling durch.

10. Weitere Informationen

Information nach Art. 13 Abs. 2 lit. e EU-DSGVO: Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Die etwaigen Folgen einer Nichtbereitstellung entnehmen Sie bitte für den jeweiligen Datenverarbeitungsvorgang dem Absatz "Welche personenbezogenen Daten erheben wir und zu welchem Zweck?".



11. Änderung unserer Datenschutzerklärung

Wir behalten uns das Recht vor, unsere Datenschutzmaßnahmen zu verändern, soweit dies wegen der technischen Entwicklung oder aufgrund geänderter Gesetzgebung oder Rechtsprechung erforderlich wird. In diesen Fällen werden wir auch unsere Datenschutzerklärung entsprechend anpassen. Bitte beachten Sie daher die jeweils aktuelle Version unserer Datenschutzerklärung.